

Oktober – Beleuchtung

Low Tech – Fallstudie



**Calendar for
Climate
Change**

Quad-Pro-Guo - Inter-generational
Education to Ease Global Warming



Fallstudie: „Der EU-Energielabel“

Monat	Oktober
Thema	Licht
Titel der Fallstudie	„Der EU-Energielabel“



Quelle: Europäische Kommission – Audiovisuelle Dienste 2020,
<https://audiovisual.ec.europa.eu/de/photo/P-045972~2F00-13> [Zugriff 04.12.2022]

Name des Unternehmens oder der Aktivistengruppe:	Die Europäische Kommission
Organisationsgeschichte	Die Europäische Kommission ist ein Organ der EU, die überwiegend exekutive Aufgaben übernimmt. Die Europäische Kommission ist somit einer Art Regierung der EU. Die Kommission ist auch für das EU-Recht und die Einhaltung dessen in den Mitgliedsstaaten verantwortlich.



Links zur Fallstudie:	<p>https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_21_818</p>
Warum ist dies ein gutes Beispiel, dem man folgen sollte?	<p>Das EU-Energielabel der EU wird seit 25 Jahren als Kennzeichnung auf Haushaltsprodukte wie Lampen, Fernsehgeräte und Waschmaschinen verwendet. Es hilft Konsumenten, gute Kaufentscheidungen zu treffen. Das Label enthält Informationen zum Energieverbrauch und anderen aus ökologischer Sicht wichtigen Aspekten, wie die Reparierbarkeit und Recycle Fähigkeit.</p> <p>Das Energielabel wurde 2021 revidiert. Seitdem werden Geräte von einer Energieeffizienzklasse A bis G bewertet. Früher waren Werte von A++ bis E möglich. Die Anforderungen für Geräte wie Lampen wurden auch erhöht. Nur Lampen mit einer Energieeffizienz von der Klasse C oder höher dürfen produziert werden. Somit ist seit 2021 die Produktion von Glühbirnen und bestimmte Arten von Halogenlampen untersagt. Dazu können seit 2021 auch LED-Lampen eine B, C oder D-Einstufung bekommen. Damit kann auch zwischen weniger und mehr energieeffizienten LED-Lampen unterschieden werden. Die neue Einstufung lässt Raum für neue Innovationen.</p>
Welche Wirkung hat dieses Fallstudienbeispiel erzielt?	<p>Über eine EU-weite Umfrage im Jahr 2019 wurde festgestellt, dass 93 % aller EU-BürgerInnen das EU-Label kennen. 79 % der Befragten sagen, dass das Label sie bei Kaufentscheidungen beeinflusst.</p> <p>Die Mindestanforderungen an Geräten helfen, verschwenderische Produkte vom Markt zu drängen und muntern zu Innovation auf.</p> <p>Nach Berechnungen der Europäischen Kommission werden die Energie-Labels bis 2030 zu Energieeinsparungen von rund 230 Millionen Tonnen Rohöläquivalent führen. Für die Energiekosten der VerbraucherInnen bedeutet dies eine durchschnittliche Einsparung von bis zu 285 Euro jährlich. Die zusätzlichen Einnahmen der europäischen Unternehmen durch Energieeffizienzmaßnahmen werden auf 66 Milliarden Euro geschätzt.</p>
Referenzen	<p>Quellenangaben Beleuchtung Direkt, LED-Lampen, https://www.beleuchtungdirekt.de/led-lampen [Zugriff 13.12.2022]</p> <p>CO2, „LED, Energiesparlampe & Co – das große Beleuchtungs-</p>



FAQ“,
<https://www.co2online.de/energie-sparen/strom-sparen/energiesparlampen-leds/energiesparlampen-oder-led/#c143279> [Zugriff 13.12.2022]

EU, „Energielabel und Ökodesign“,
https://commission.europa.eu/energy-climate-change-environment/standards-tools-and-labels/products-labelling-rules-and-requirements/energy-label-and-ecodesign/about_de [Zugriff 14.12.2022]

EU, Pressemitteilung: „Neue EU-Energielabels ab 1. März 2021, publiziert 01.03.2021 auf:
https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_21_818 [Zugriff 13.12.2022]

Krämer, E., „Warum wir Licht brauchen – und welches“, publiziert 21.12.2017 auf die Webseite Deutschlandfunk Kultur:
<https://www.deutschlandfunkkultur.de/biologie-warum-wir-licht-brauchen-und-welches-100.html> [Zugriff 13.12.2022]


Verbraucherzentrale, „Defekte Lampen richtig entsorgen“, publiziert 19.01.2022 auf:
<https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/umwelt-haushalt/abfall/defekte-lampen-richtig-entsorgen-6580> [Zugriff 14.12.2022]



Co-funded by
the European Union



This work is licensed under a [Creative Commons Attribution 4.0 International License](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/).



Calendar for Climate Change

Quid-Pro-Quo – Inter-generational
Education to Ease Global Warming



Co-funded by
the European Union

"The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."